

### Inhalte der Ausbildung

#### Medizinisch-pflegerische Aspekte

- Grundlagen der Schmerztherapie
- typische Krankheitsbilder
- spezielle Möglichkeiten der Grund- und Behandlungspflege

#### Psychosoziale Aspekte

- Wahrnehmung und Kommunikation
- psychische Prozesse Sterbender und Trauernder
- Sterbe- und Trauerbegleitung

#### Spirituelle und rechtliche Aspekte

- Seelsorge bei Schwerkranken und Sterbenden
- Auseinandersetzung mit dem Sinn von Krankheit, Leid und Tod
- ethische Fallbesprechungen
- Patientenverfügung, Betreuungsvollmacht und Betreuungsrecht

#### Organisatorische Aspekte

- das multidisziplinäre Team
- Zusammenarbeit mit Haupt- und Ehrenamtlichen, anderen Diensten und Organisationen.

Der erfolgreiche Abschluss der Fortbildungsreihe beinhaltet die Übernahme von Praxisaufträgen. Sie endet mit einem fallbezogenen kollegialen Gespräch.

### Abschluss

Zertifikat der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin und des Deutschen Hospiz- und Palliativ-Verbandes e.V.

### Veranstaltungsort

LUDGERI-Stift Hövel  
Ermelinghofstraße 18  
59075 Hamm

### Kursleitung

Frau Gerda Tremmel-Schablowski  
Lehrerin für Pflegeberufe,  
zertifizierte Kursleiterin für Palliativ Care

### Referenten

Frau Fischer-Orr  
Leitende Ärztin der Palliativstation  
am St. Josef Krankenhaus Hamm-Bockum-Hövel  
Fachärztin für Innere Medizin, Palliativmedizin

Frau Anslinger  
Sozialpädagogin, Fachtherapeutin für kognitives Training,  
examinierte Krankenschwester, MAT-Trainerin,  
Lern- und Gedächtnistrainerin

und weitere Referenten/Innen

### Veranstalter

Ludgeri Forum e.V.  
Gemeinnütziger Verein  
Südgeist 1a • 59075 Hamm  
Tel. 02381/871100-35 • Fax: -37  
eMail: Zentralverwaltung@ludgeri.com

### Anmeldung

LUDGERI-Zentralverwaltung  
Südgeist 1a • 59075 Hamm  
Tel. 02381/871100-35 • Fax: -37  
eMail: Zentralverwaltung@ludgeri.com

### LUDGERI-FORUM e.V.

... wir informieren  
.... wir schulen  
.... wir helfen

Das LUDGERI-Forum e. V. ist ein beim FA Hamm anerkannter gemeinnütziger Verein. Über eine stadtteilorientierte Seniorenarbeit und der Förderung ehrenamtlichen Engagements hinaus, ist die Unterstützung pflegebedürftiger und behinderter Menschen sowie deren Angehöriger Ziel des Vereins.

Dazu zählt die Förderung von Zielgruppen im Pflege- und Gesundheitswesen durch Informationsveranstaltungen und Seminare sowie qualifizierte Fortbildungen.

In Kooperation mit:

**bfw hamm**  
BERUFE • FÖRDERN • LEBEN

Landesinitiative Demenz-Service  
Demenz-Servicezentrum  
Nordrhein-Westfalen  
Region  
Münsterland



# Palliative Care

Zertifizierter Basiskurs  
für Pflegende (160 Std.)

Oktober 2011 bis Juni 2012

## Kurszeiten

Die Weiterbildung erfolgt berufsbegleitend. Sie umfasst 160 Stunden. Insgesamt sind sieben jeweils dreitägige Blöcke (donnerstags bis samstags) mit jeweils 8 Stunden Unterricht vorgesehen. Die Ferienzeiten sind ausgenommen.

Der Unterricht findet jeweils von 8:00 bis 15:30 Uhr statt.

### 2011

1. Block 06.10.2011 – 08.10.2011
2. Block 01.12.2011 – 03.12.2011

### 2012

3. Block 19.01.2012 – 21.01.2012
4. Block 15.03.2012 – 17.03.2012
5. Block 19.04.2012 – 21.04.2012
6. Block 30.05.2012 – 01.06.2012
7. Block 21.06.2012 – 23.06.2012

Die Kursgebühr beträgt 1.060,00 € inklusive Kursmaterial, Getränke und einen kleinen Mittagssnack.

## Fördermöglichkeiten



## Zielgruppe

Examinierte Pflegende mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung, Schwerpunkt Altenpflege, die:

- schwerkranke und sterbende Menschen begleiten und durch eine fachlich fundierte, individuelle Pflege eine möglichst hohe Lebensqualität erreichen wollen,
- bei der Vielfalt der auftretenden Symptome adäquat handeln wollen,
- Bedürfnisse des Betroffenen wahrnehmen, erfragen und respektieren wollen,
- Fähigkeiten des Betroffenen (auch der Angehörigen) aktivieren und fördern wollen und
- bereit sind zur Auseinandersetzung mit Sterben, Tod und Trauer.

## Zielsetzung

Palliativ Care ist ein umfassendes Konzept für die Pflege und Betreuung von Menschen in ihrer letzten Lebensphase und der Begleitung ihrer Angehörigen. Ziel ist es, durch die Linderung belastender Symptome und die professionelle Begleitung die Lebensqualität bestmöglichst zu sichern. Hierin liegt eine wichtige Aufgabe von Pflegeheimen, ambulanten Diensten und Hospizen.

Für Pflegekräfte ist hiermit ein bedeutendes Tätigkeitsfeld mit neuen Aufgaben und Schwerpunkten entstanden. Im Mittelpunkt der Qualifikation steht die Entwicklung eines individuellen, auf die Betroffenen ausgerichteten Pflege- und Betreuungskonzeptes.

Diese Fortbildung greift die zentralen Fragen und Probleme der palliativen Pflege auf und vermittelt Einsichten, Standpunkte sowie die entsprechenden sozialen, fachlichen und methodischen Kompetenzen.

## Rechtliche Grundlagen

Die Weiterbildung entspricht dem bundesdeutschen Curriculum von Kern/Müller/Aurnhammer nach den Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin. Sie entspricht den Anforderungen des § 39a SGB V.

*Die Fortbildungsreihe schließt mit einem Zertifikat ab.*

## Anmeldung zum Palliativ-Care Kurs 2011-2012

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Wohnort: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Berufsbezeichnung: \_\_\_\_\_

(Bitte Examen und Nachweis über eine mindestens 2-jährige berufliche Tätigkeit beifügen)

Anmeldung durch Arbeitgeber:

Name \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

## Teilnahmebedingungen:

Die Anmeldung ist verbindlich. Es kann allerdings zu Kursbeginn ein Ersatzteilnehmer gestellt werden. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt. Anmeldeschluss ist der 30.08.2011.

Die Rechnung der Kursgebühr ist spätestens bis zum 05.09.2011 zu überweisen auf das Konto

**Spadaka Bockum-Hövel  
LUDGERI-Forum e.V.**

**Konto-Nr. 3130 070 000  
BLZ 41061011**

Bei mehr als 10 Prozent Fehlzeiten kann kein Abschlusszertifikat ausgestellt werden, Unvorhergesehene Programmänderungen behalten wir uns vor.